

Biographie - Beatrice-Maria Weinberger



Beatrice-Maria Weinberger studierte nach dem Abitur an der Hochschule für Musik München in den Fächern Orgel (bei Domorganist Prof. Franz Lehrndorfer), Kath. Kirchenmusik und Schulmusik.

1989 legte sie das A-Examen in Kirchenmusik ab. Im selben Jahr erhielt sie den Förderpreis ihrer Heimatstadt Coburg. 1990 erfolgte die künstlerische Diplomprüfung im Konzertfach Orgel; anschließend studierte sie in der Meisterklasse von Prof. Lehrndorfer, die sie mit dem Meisterklassendiplom abschloss.

1993 legte sie das Staatsexamen in Schulmusik ab. Seit 1988 Organistin und Chorleiterin in der Stadtpfarrei St. Philippus in München. Daneben übt sie eine rege internationale Konzerttätigkeit aus – sowohl als Solistin als auch als Duo-Partnerin ihres Mannes – Gerhard Weinberger - bei Konzerten mit vierhändiger Orgelmusik oder Musik für zwei Orgeln oder zwei Cembali.

Als Solistin spielte sie u.a. das gesamte Orgelwerk des bekanntesten Bachschülers, Johann Ludwig Krebs, auf bedeutenden Barockorgeln Süddeutschlands auf CD ein.